



Medieninformation

Fußball-WM - Ohne Physik keine Erfolge: Warum der Sport die Physik braucht

Universität Greifswald, 25.06.2018

Am 5. Juli 2018 schließt die Reihe der Familien-Universität für das Sommersemester 2018 mit der Vorlesung des Greifswalder Physikers Prof. Dr. Ralf Schneider. Er spricht zum Thema "Fußball-WM - Ohne Physik keine Erfolge: Warum der Sport die Physik braucht". Die Veranstaltung findet um 17:00 Uhr im Hörsaal 2 am Campus Loefflerstraße, Ernst-Lohmeyer-Platz 6, statt. Der Eintritt ist frei.

Die Fußball-WM schlägt uns diesen Sommer wieder einmal in ihren Bann. Spannende Spiele und tolle Tore bewegen ganz viele Menschen. Dabei tauchen interessante Fragen auf, die gar nicht so einfach zu beantworten sind. Wie schafft man es, einen Freistoß um die Abwehrmauer herum zu zirkeln? Was ist das Geheimnis von Bananenflanken? Und warum sind die weitesten Einwürfe erstaunlich flach? Warum kann es Flatterbälle geben und wovon hängen diese ab? Was ist die ideale Zahl von Spielern, um die Attraktivität zu optimieren? Antworten auf diese Fragen sind nur durch Analyse der beteiligten physikalischen Effekte unter Nutzung der Physikgesetze möglich, da auch im Fußball - wie überall im Sport - diese Gesetze wirken. Als Beispiele seien Begriffe wie Geschwindigkeit, kinetische Energie und Kraft genannt. Die Sportler nutzen - wenn auch meist unbewusst - die physikalischen Gesetzmäßigkeiten aus. Physikalische Konzepte und Gesetze, wie Energieerhaltung, Hebelgesetze, Newton'sche Axiome, Impuls- und Drehimpulserhaltung, sowie Aerodynamik spielen auch im Fußball eine wichtige Rolle.

Familien-Universität Greifswald

Vortrag von Prof. Dr. Ralf Schneider

Donnerstag, 05.07.2018, 17:00 Uhr

Hörsaal 2, Campus Loefflerstraße, Ernst-Lohmeyer-Platz 6

Weitere Informationen

Familien-Universität

[Bürgerhafen Greifswald](#)

[Medieninfo als PDF](#)

Medienfotos

Ansprechpartner

Prof. Dr. Ralf Schneider

Institut für Physik

Felix-Hausdorff-Straße 12, 17489 Greifswald

Telefon 03834 420 1400

ralf.schneider@uni-greifswald.de

Universität Greifswald

Presse- und Informationsstelle

Domstraße 11, Eingang 1, 17489 Greifswald

Telefon 03834 420 1162

pressestelle@uni-greifswald.de

Friederike Güldemann
Bürgerhafen Greifswald
Martin-Luther-Straße 10, 17489 Greifswald
Telefon 03834 7775611
friederike.gueldemann@pommerscher-diakonieverein.de